

Gemeinsam mehr erreichen

Investmentfonds bieten vielseitige und obendrein lukrative Anlagelösungen. Bei der Auswahl des individuell passenden Produkts helfen sachkundige Finanzberater.

Investmentfonds folgen einem sehr einfachen Prinzip: Mehrere Menschen legen Geld zusammen, ihr Vermögen wird auf viele Anlagemöglichkeiten verteilt. Wer Anteile an einem solchen Fonds kauft, gehört zu einer Gemeinschaft, deren Ziel es ist, Risiken zu verteilen und hohe Erträge zu erwirtschaften. Die Anleger haben entsprechend der Anzahl ihrer Fondsanteile einen Anspruch auf einen Teil dieses gemeinsam erwirtschafteten Investorfolgs. Auf welche Art das Geld angelegt wird, ist festgelegt. Die Richtlinien müssen verständlich und schriftlich formuliert sein. Unabhängige Beobachter, staatliche Auf-

seher und das Unternehmen, das den Fonds anbietet, achten darauf, dass diese Regeln wirklich eingehalten werden.

Doppelt gesichert

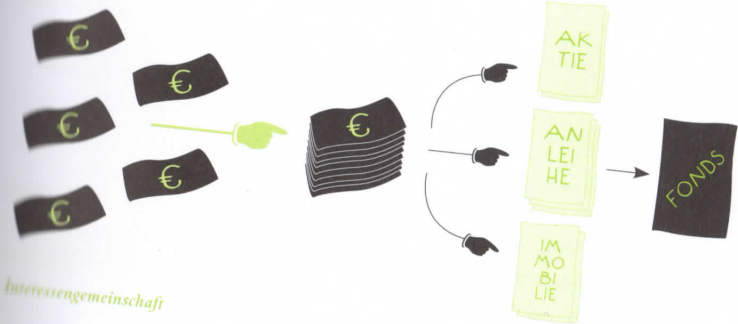
In Deutschland sind Investmentfonds vor Insolvenz geschützt. Befürchtungen, das Ersparte könnte bei einer Pleite verloren gehen, sind unbegründet. Die Fondsanteile der Sparer werden getrennt von dem Unternehmen, das den Fonds anbietet, bei einer separaten Bank aufbewahrt. Ginge die Fondsgesellschaft oder die Bank pleite, wäre das Geld der Anleger nicht betroffen. Andere Verlustgefahren werden ebenso einge-

dämmt. Oft verteilen Fonds das Geld der Anleger auf mehr als Hundert verschiedene Wertpapiere. Dass Fonds Anlagerisiken streuen, ist gesetzlich vorgeschrieben. So wird verhindert, dass massive Verluste eines Wertpapiers gleich den gesamten Fonds in eine gefährliche Schieflage manövrieren.

Professionelle Unterstützung

Anleger, die in Investmentfonds investieren, bauen dabei auf das Know-how erfahrener **Fondsmanager**. Die Experten verfolgen das tägliche Geschehen an den internationalen Kapitalmärkten und nehmen Anlegern so die zeitaufwendige Arbeit ab, permanent selbst nach Investments suchen zu müssen. Eine

elementare Aufgabe aber kann auch das beste Fondsmanagement der Welt nicht erledigen: zu entscheiden, welche finanziellen Ziele der Anleger hat und welche Mischung der Komponenten „Risiko“ und „Rendite“ für ihn persönlich optimal ist. Die geplante Anlagedauer, die gewünschte Zielrendite, die persönliche Lebens- und Einkommenssituation, der verfügbare Kapitaleinsatz und nicht zuletzt die gemachten Erfahrungen müssen gründlich hinterfragt werden. Hierfür das Gespräch mit einem sachkundigen Gegenüber zu suchen, ist auf alle Fälle die richtige Entscheidung. Professionelle Unterstützung bei der Suche nach passenden Fonds bietet ein unabhängiger Finanzberater. «



Interessengemeinschaft

Fondsmanager stellt Fonds zusammen